



TOP Standfeste Spachtelmasse

ZUM FÜLLEN UND ANSPACHTELN
VON ESTRICHEN UND BETONBÖDEN

- Bis 100 mm in einem Arbeitsgang
- Für Treppenstufen, Podeste, Estrichlöcher
- Variabel einstellbar für standfestes An- und Beispachteln
- Schnell durchtrocknend und erhärtend
- Hohe Endfestigkeit



VERWENDUNGSZWECK

Universeller, spannungsarmer, schnell verlegereifer Ausgleich für die Renovierung normgerechter Untergründe in Schichtdicken von 1 – 100 mm in einem Arbeitsgang. Standfest bis geschmeidig einstellbar durch entsprechende Wasserdosierung. Geeignet zum Ausbessern von Betonböden und Estrichen, zum Füllen von Löchern und Vertiefungen, zum Spachteln von Treppen und Podesten sowie zum An- und Beispachteln. Im System mit TOP Mehrschicht Elastik Parkettkleber unter Parkett geeignet. TOP Standfeste Spachtelmasse nicht zur Flächenspachtelung oder als Nutzboden verwenden. Nur für den trockenen Innenbereich. Ab 1 mm Schichtdicke stuhllängeneignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529. Auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagsarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, dauer trocken, riss- als auch trennmittelfrei, zug- und druckfest sein. Das Einwandern von Feuchtigkeit in den Bodenaufbau ist immer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Abdichtungsbahnen, Sperrgrundierungen) auszuschließen. Dies gilt im besonderen Maße für Verbundkonstruktionen und Betondecken. Darüber hinaus sind von zementären Untergründen evtl. vorhandene Zementschlämme mit geeigneten Maschinen zu beseitigen. Analog ist bei Calciumsulfat- und Calciumsulfatfließestrichen zu verfahren, wobei gemäß dem BEB-Merkblatt die Estrichoberfläche anzuschleifen und abzusaugen ist. Die jeweiligen sach- und fachgerecht aufbereiteten Untergründe sind mit geeigneten Vorstrichen/Grundierungen vorzubehandeln.

VERARBEITUNG

In einem sauberen Anrührtopf klares Wasser vorlegen und 25 kg TOP Standfeste Spachtelmasse bei max. 600 U/Min. klumpenfrei anrühren.

- Mit ca. 5,5 l Wasser entsteht eine standfeste Masse zum Füllen von Löchern, Ausbessern von Treppenstufen, Podesten, Betonböden und Estrichen.
- Mit 6 – 6,5 l Wasser entsteht eine fließfähige Masse zum An- und Beispachteln.

TECHNISCHE DATEN

Verbrauch: ca. 1,5 kg/m² je 1 mm Schichtdicke

Verarbeitungszeit: ca. 5 – 15 Minuten, je nach verwendeter Wassermenge

Begehrbar: nach ca. 30 – 60 Minuten

Belegreif: nach ca. 24 Stunden

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

WICHTIGE HINWEISE

- Frische Ausgleichsfläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Nicht mit anderen Ausgleichsmassen vermischen.
- Anbruchgebände dicht verschließen und schnell aufbrauchen.
- Nicht im Nass- oder Außenbereich einsetzen.
- Idealerweise Spachtelarbeiten zwischen 15 °C-25 °C Raumtemperatur und unter 75% rel. Luftfeuchtigkeit durchführen.

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- „Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydrit-fließestrichen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf (www.beb-online.de).
- „Beurteilung und Behandlung der Oberflächen von Calciumsulfat-Fließestrichen“ des Industrieverbandes Werkmörtel e.V., Duisburg
- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf.
- „Vorbereitung von Estrichen für Bodenbelagarbeiten“ des Industrieverbandes Werkmörtel e.V., Duisburg.
- „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ Merkblatt TKB-8, Industrieverband Klebstoffe, Düsseldorf.

GEBINDEGRÖSSE

25 kg

LAGERFÄHIGKEIT

12 Monate kühl und trocken.

PRODUKTSICHERHEIT

Chromatreduziert. Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Schutzhandschuhe tragen. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung dieses Produktes ist zu vermeiden. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Informationen für Allergiker unter: +49 (2338) 1468 Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall – Baustellenabfall entsorgen. Europäische Abfallschlüsselnummer (EAK): 17 01 06 Beton

FINALER HINWEIS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Angaben ihre Gültigkeit.

EMICODE EC 1 R

RAL UZ 113/Blauer Engel

GISCODE ZP 1

IDH 1282068



Für den berufsmäßigen Verwender.

CE	
0767	
Rigromont GmbH Alfer Ostring 34 58339 Breckerfeld	
13	
99025	
EN 13813: 2002 CT-C35-F7	
Zementestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden	
Brandverhalten	A1_{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	CT
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit	NPD
Druckfestigkeit	C35
Biegezugfestigkeit	F7
Verschleißwiderstand	NPD
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

RIGROMONT GmbH
D-58339 Breckerfeld
Telefon +49 (2338) 1468
www.casanova-boden.de